Altena – die Wiege des Drahtes

Ein Leben ohne Draht – geht das. NEIN!

Draht wird überall gebraucht. Denken sie einmal darüber nach.

Deshalb mal ein kleines Rätsel über den Ursprung des Drahtziehens in Altena.

Wie hieß das Eisen aus dem Sauerland, woraus der Draht gezogen wurde? O _ _ _ _ _ _

Was wurde aus dem in Rennöfen verhütteten Eisen gemacht?

Es wurde zu _ _ _ _ g _ _ geschmiedet und dünn ausgehämmert.

So bildete es das _ _ _ _ _ t _ _ _ _ _ für die Drahtrollen.

Warum war das Eisen aus dem Sauerland so gut geeignet um es zu verarbeiten?

Es war ein sehr r_ _ _ _ _, sehr _ _ _ _ h _ _, sehr _ ä _ _ _ und gut _ _ _ m _ _ _ _ _ _ _ _ Eisen.

Wie nannte man die Drahtzieher früher? Z _ _ _ _

Wie hießen die selbständigen Drahtzieher früher? _ _ _ d _ _ _ _ _ _ _ _

Was war den Altenaern Zögern früher verboten?

Die _ _ _ s _ des Drahtziehens zu v _ _ _ _ _ _ _

Was ist Drahtziehen?

Joachim Brüninghaus ein Altenaer Unternehmer bezeichnet Drahtziehen als

„Wir machen aus k _ _ _ _ _ dicken, langen _ ü _ _ _ _ Draht“.

Draht ist nach dem ersten ziehen spröde. Zum zweiten ziehen muss er wieder verformbar sein.

Wodurch erreicht man das? Durch _ _ ü _ _ _.

Wie hießen die Drahtziehereien früher?

_ _ a _ _ _ _ _ _ _ _

Worauf einigten sich die Drahtproduzenten aus „dem Märkischen“ im Jahr 1686?

Das der s _ _ _ _ _ Draht in Lüdenscheid,

das der _ _ _ _ l _ _ _ Draht in Altena und

das der f _ _ _ _ Draht in Iserlohn gezogen wird.

Aus _ _ _ h _ wurde um 1200 herum ein Verkaufsschlager. Was war das? Das _ _ t t _ _ _ _ _ _.

Lösungen:

zähes, Zöger, Draht, feine, Kunst, glühen, reines, kurzen, starke, dünnen, Stangen, weiches, Osemund, mittlere, verraten, Rohmaterial, Kettenhemd, Drahtrollen, schmiedbares, Reidemeister,